

**Rost ist der neue Lack**  
Käfer in 1:35 von  
Aoshima  
Seite 70



**Tornado mit 3D-Base**  
ECR in 1:144 von Revell  
Seite 26



**Wrack-Darstellung**  
GAZ Tiger in 1:35  
im Syrienkriegs-  
Diorama  
Seite 52



# ModellFan

Nov. 2022 | € 7,90  
A: € 8,70 | CH: sFr. 14,00  
BeNeLux: € 9,20

Das führende deutschsprachige Magazin für Plastikmodellbau



**Tiger II aufgemotzt**  
So leicht können Sie den  
Tamiya-Oldie verjüngen

**PLUS:**

Tigerposter mit  
alternativer  
Lackierung

**36**  
Neuheiten  
ausgepackt  
Von der Ju 87 bis  
zum Sd.Kfz 251



Seite 32



**Schon gebaut!**

Seite 10

# Das leistet eduard's G-10

Neuer Kit in 1:48



**PaK 40 von Das Werk**  
Dieser Kit verblüfft Modellbauer

Seite 62



Seite 18

**Unübertroffen passgenau**  
P-47 Razorback in 1:48 von Tamiya

# HAMMER ANGEBOT

Sie sparen  
**37%**  
gegenüber dem  
Einzelheftkauf



**2 Ausgaben für nur  
€ 9,90 (statt € 15,80)\***

Das führende deutschsprachige Magazin  
zum Plastikmodellbau.  
Mit umfangreichen Bauberichten und top-  
aktuellen Vorstellungen aller Neuheiten.

Wie geht es weiter? Wenn ich zufrieden bin und  
nicht abbestelle, erhalte ich *ModellFan* ab dem  
dritten Heft bis auf Widerruf für € 7,45 pro Heft  
zwölfmal im Jahr (€ 89,40) frei Haus.

\* Preis am Kiosk

Online bestellen unter  
[www.modellfan.de/hammer](http://www.modellfan.de/hammer)





Thomas Hopfensperger,  
Verantwortlicher Redakteur

# Plan B

**D**ieser berühmte Plan existiert nicht nur im äußeren Weltraum. Auch wir Modellbauer kennen uns damit bestens aus, denn wir sind viel häufiger als gedacht auf diese Rückfallposition angewiesen. Nicht, weil wir prinzipiell oder gleich genetisch unfähig wären, Erstpläne wie Plan A in die Tat umzusetzen.

Auch nicht, weil wir ohne Rücksicht auf Verluste unsere geballte Spontanität, das unvermeidliche Chaos oder unsere ungebändigte Kreativität pflegen wollen. Auch wenn jetzt künstliche Intelligenz einem das Pla-

auch vielen Hobbykollegen, Tendenz leider wieder steigend.

Karton auf, Plan herausgeholt, Modell zusammgebaut. Tatsache ist, dass es meist so unkompliziert nicht geht. Meine Vorgänger an dieser Stelle haben die klassischen Probleme, besonders bei Kleinserienherstellern mit geringer Manpower, schon beleuchtet. Eine neue Unsitte ist allerdings, dass Massenhersteller auch bei hochpreisigen Modellen, wohl um das teurer werdende Papier zu sparen, Mini-Anleitungen oder Schwarz-Weiß-Kopierpapier liefern.

So liefert Kinetic immer noch gruseliges Schwarz-Weiß, während Takom, Flyhawk, Border Model und andere mikroskopische Diagramme und Farbprofile liefern. Die Ju 87 in 1:35 von Letzteren hat Farbprofile

mit einer Flugzeuglänge von neun Zentimetern, Takoms 55-Zentimeter-Zumwalt solche von 14 Zentimetern. Nicht nur bei solch teuren Kits zu wenig!

Doch gibt es freilich überwiegend sehr zuverlässige und übersichtliche papierne Begleiter, die uns sicher ans Ziel bringen. Wie bei den meisten Modellen in diesem Heft geschehen, in dem wir Ihnen wiederum auf Seite 18 mit Grega Krizman einen neuen Autor vorstellen können.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit dem Heft und immer gute Baupläne für Ihre Projekte. Bleiben Sie gesund!

Ihr Thomas Hopfensperger

**Nicht am guten Plan sparen. Weder in der Box, noch im Kopf**

nen erleichtern soll, so dürfte dämmern, dass Komplexität und Geschwindigkeit des modernen Lebens zunehmend resistent gegen solche Bändigungsversuche sind.

Die existenziellen Fragen: Wie viele Kits baue ich parallel? Welches Modell baue ich jetzt? Was muss ich verbessern oder ändern? Ja, und warum baue ich eigentlich kein leichteres Modell? Fragen beantworten sollten auch die ganz realen Pläne, die uns die Industrie zur Verfügung stellt – die mehr oder minder schlüssigen Baupläne in Form von Anleitungen.

Der Bauplan als Schlüssel zum Erfolg, hoffen wir das Beste. Denn der theoretische Ansatz wie bei der Elektromarke AEG – auspacken, einschalten, geht – wird von vielen Kunden jedoch als dieses AEG erlebt: auspacken, einschalten, geht nicht. So geht es



Nachschub an schön gebauten Modellen gibt es nicht zu knapp. Ob aus New Tools wie bei der Helldiver oder aus antikem Material wie beim PT-Boot



Bilder: Thomas Hopfensperger, Sammlung Hopfensperger, Sven Müller, Stephan Karraß



**Unbedingt ERLAnge:** Die Bf 109 G-10 „Erla“ im Maßstab 1:48 ist Hersteller eduard top gelungen. Was man daraus noch machen kann, zeigt unser Autor

SEITE **10**



**Thunderbolt:**  
Tamiyas Topmodell  
präsentiert als „Miss Mutt“

SEITE **18**

3	Editorial	39	Fachgeschäfte
6	Bild des Monats	42	Figuren im Fokus
8	Panorama	43	ModellFan liest
30	packt aus Spezial	84	Ausstellungen / Dioramen
32	ModellFan packt aus	90	Vorschau / Impressum
38	packt aus Spezial		

**10 Besser geht's nicht: Bf 109 G-10 „Erla“**

Wie ein Bild im Kopf zum interessanten Modell wird, zeigt Autor Oliver Peissl auf eindrucksvolle Weise

**18 Schatz von Tamiya: P-47D „Miss Mutt“**

Unser neuer Autor Grega Krizman zeigt sein Supermodell der mächtigen Thunderbolt in 1:48

**26 Wüstenflieger: Tornado in Afghanistan**

Auch im Maßstab 1:144 kann man hochklassig bauen. Marcus Jacob zeigt, wie das am besten geht

**44 Der alte Neue: Tiger II**

Roland Greth legt Hand an und bringt den Kit von Tamiya auf Vordermann

**52 Knocked out: GAZ Tiger**

Roman Volchenkov zeigt uns einen zerstörten GAZ Tiger in Syrien

**62 Was Schnelles: PaK 40**

Frank Schulz hat die Wiederauflage von Das Werk gebaut und lüftet die Schachtel

**70 Volkswagen 1303: Käfer**

Rafał Lebioda stellt seine Liebe zu VW wieder einmal unter Beweis und lässt eine Legende rosten

**78 Kein Thriller von Manila : Boxkampf am Schiff**

Schiffsdioramen stehen hoch im Kurs bei Ausstellungen

**Meisterschule Plastikmodellbau** Meisterschule Plastikmodellbau

SEITE **66** **Werkstatt**  
Aufgemöbelt:  
So holt man  
alles aus alten  
Bausätzen heraus

Der Altherwürdige:  
Neue Teile, Originalbausatz

SEITE **44**



Superfein: kleine Kits in  
Szene gesetzt SEITE **26**



Einer von drei: ausge-  
brannter GAZ Tiger SEITE **52**



Komplettsset:  
PaK und Zubehör für  
eine schnelle Vignette SEITE **62**



So geht Rost: ein Käfer, den man eher  
selten sieht

SEITE **70**



Tragende Rolle: früher Träger mit  
fantastischen Details



SEITE **78**



## Hühnerschlag

Der Fuchs im Hühnerschlag dürfte vielen ja schon ein Begriff sein. Hier ist es jedoch ein Kleingetier, der Käfer. Der ist allerdings nicht im Hühnerschlag, nein, der unverwüstliche Krabbler *ist* der Hühnerstall. „Tyúkól“, Titel des Dioramas, bedeutet nämlich genau das. Und so versammelt

der 50-jährige Meistermodellbauer József Szabó aus Budapest in Ungarn im Jahr 2022 einen Käfer von Tamiya im Maßstab 1:24 mit allerlei Kleinvögeln im gleichen Maßstab von Hersteller Himini. Vieles ist auch Eigenbau.

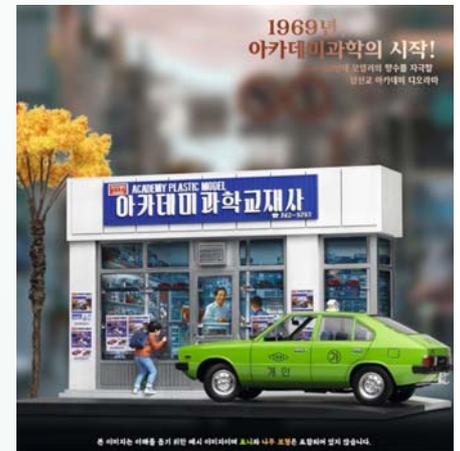
Text und Foto: Thomas Hopfensperger



# PANORAMA

## Neuer Modellbauladen frisch geöffnet Trendumkehr!

Wie sehr man inzwischen tatsächlich weltweit die guten alten, analogen Modellbaugeschäfte vermisst, zeigt uns Hersteller Academy aus Südkorea auf kreative Weise. Das absolut überraschende New Tool des Jahres 2022 transportiert haargenau die Sehnsucht des mitgelieferten kleinen Jungen, sich baldmöglichst dem ausgiebigen Sichten und Stöbern im Inneren des hochheiligen Schreins zu fröhnen. Der Maßstab mit 1:24 ist passend, um mit koreanischen Fahrzeugen wie dem grünen Hyundai Pony Taxi aus dem gleichen Haus und anderen Ergänzungen ein schönes Diorama bauen zu können. Die Epoche ist sogar auf das Jahr 1969 datiert, in den Schaufenstern sind Regale mit Minimodellen angesiedelt. Die Vorlage dürfte der erste offizielle Academy-Shop gewesen sein. Eine rundum gelungene Idee!



Wer Modellbauläden vermisst, kann sich dank Academy etwas trösten und mit dem Bau des Shops den Schmerz hoffentlich lindern

## Leserbrief

*Ich baue leidenschaftlich Modelle von Flugzeugen, vorzugsweise Zweiter Weltkrieg. Nun möchte ich mich an Sie wenden mit der Bitte, eventuell eines bei Ihnen in der Zeitschrift abzdrukken.*

*Björn Stellmacher*

Hallo Herr Stellmacher,  
Danke für Ihre Zeilen. Schön, dass Sie auch über den WW2-Tellerrand schauen. Gerne bilden wir Ihre F-104G 21+53 in Norm 72 vom Jagdbombergeschwader 33 ab.

*Ihr Thomas Hopfensperger*

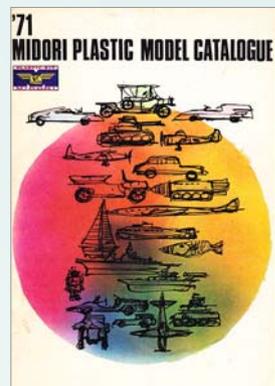


# Galaktischer Modellbau der Vergangenheit

## Star Trek: Made in Japan

Es gibt Marken wie Midori, die, obwohl sie so stilbildend und ikonisch in den 1960er- und 1970er-Jahren waren, heute bei den meisten Modellbauern gänzlich unbekannt sind. Dies ist so, weil der Betrieb schon lange eingestellt ist und nur noch wenige der Modelle des Herstellers aus der Stadt Midori erhalten sind. Der Grund dafür ist klar. Der gleichnamige Hersteller hatte seine Modelle zwar als Kits zum Bauen ausgelegt, jedoch oft mit Antrieben versehen und vor allem für den Spiel-

betrieb nach dem Bau konzipiert. Das galt sogar 1969 für das global allererste Modell der *Enterprise* aus *Star Trek*, das alternativ sogar mit Fahrgestell und Aufziehpropeller lieferbar war. Ende der 1970er-Jahre kriselte es und etliche Automodelle in 1:32 hat man dann als Slot Cars für Autorennbahnen ins Rennen geschickt. Das verlor man jedoch bald endgültig. Weil das Ende so früh kam, erzielen allerdings noch erhaltene der extrem raren Kits höchste Preise unter Sammlern.



Der Midori-Katalog von 1971 kann den Puls des Autors auf Seite 8 heftigst nach oben treiben: unglaublich rare und begehrte Rekordfahrzeuge *Spirit of America* und *Golden Rod*

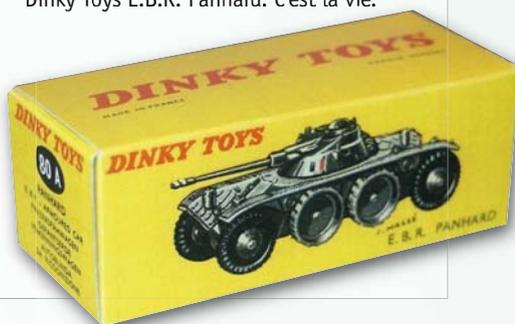


Autos, Science-Fiction en masse, Panzer, Bohrpanzer, Rennwagen, Rennboote und vieles mehr. Midori tanzte auf zu vielen Hochzeiten, wie ein Santa Claus mit E-Motor und die *Golden Yamato* beweisen

## Klassiker des Monats

Berührungspunkte mit der Welt der Tanks hatte dieser Autor schon in der Vergangenheit. Allerdings hauptsächlich, weil in den Jahren des Kalten Krieges so viel von Originalmaterial in der Oberpfalz und in Niederbayern anzutreffen war, wie zum Beispiel der E.B.R. bei der internationalen Gefechtsübung „Guter Jagdhund“, 1980 südlich von Hohenfels. Eine unheimliche Begegnung der dritten Art stellte sich bereits Jahre davor eines Abends an einem Bahnhof ein. Da stand ein ganz außerirdisch wirkendes Gefährt mit Stahlreifen in der Mitte und Gummireifen vorne und hinten auf einem Flach-Waggon, wobei vorne und hinten kaum zu unter-

scheiden waren. Die prompte Recherche beim lange verblichene „Spielwaren Forchthammer“ in Regensburg führte zum Kauf des Metallmodells in etwa 1:43. Die Zweitverwendung durch den jüngeren Bruder führte zum Totalverlust des Dinky Toys E.B.R. Panhard. C'est la vie.



## Panhard Engin Blindé de Reconnaissance

- 15000** kg Maximalgewicht
- 700** km Reichweite
- 200** PS Leistung
- 115** km/h Höchstgeschwindigkeit
- 75** -mm-Kanone mit Panther-Genen
- 12** -Zylinder-Boxer
- 8** Räder
- 4** Räder mit Gummibereifung
- 1** Luchs klaute den Job



Die sehr unverwechselbaren 8x8-Gefährte des französischen Herstellers liefern sogar in kleinen Stückzahlen bei Bundeswehr und Bundesgrenzschutz



Wie ein Bild im Kopf zum interessanten Modell wird

# Lustobjekt

Als bekennender Fan der Bf 109 hat es unseren Autoren sehr gefreut, die Bf 109 G-10 „Erla“ bei der letzten Spielwarenmesse in Nürnberg von eduard in Empfang nehmen zu können – verspricht der Bausatz doch, der beste erhältliche für die frühe Variante der Nummernblöcke ab 490 000 aufwärts zu sein

von Oliver Peissl